

Pressemitteilung

Nr. 454/2023

Potsdam, 06. November 2023

Sprecher: Stephan Breiding
Telefon: 0331 – 866 4566
Mobil: 0171 – 837 5592
E-Mail: presse@mwfk.brandenburg.de
Internet: mwfk.brandenburg.de
Twitter: <https://twitter.com/mwfkbrb>

Mehr als 400.000 Euro für Kammerakademie Potsdam

Kulturministerin Schüle übergibt Förderbescheid im Rahmen des Theater- und Orchesterrahmenvertrages

Kulturministerin **Manja Schüle** hat heute in Potsdam einen Förderbescheid in Höhe von 404.700 Euro an Alexander Hollensteiner, Geschäftsführer der Kammerakademie Potsdam, übergeben: *„Weit über Potsdam und Brandenburg hinaus hat die Kammerakademie einen guten Klang. Seit 20 Jahren bringen die Musikerinnen und Musiker nicht nur den Nikolaisaal zum Klingen, sondern auch Bühnen rund um den Globus. Im Frühjahr haben wir mit Potsdam den Theater- und Orchesterrahmenvertrag bis 2026 neu aufgelegt und konnten im Doppelhaushalt 2023/24 des Landes dafür zusätzliche Mittel in Höhe von jährlich einer Million Euro sichern. Der Aufwuchs beträgt für die KAP 100.000 Euro, der unter anderem für erhöhte Personal- und Sachkosten benötigt wird. Ich freue mich sehr, dass ich der Kammerakademie heute einen Förderbescheid über insgesamt 404.700 Euro überreichen kann. Denn, ob Familienkonzert, Winteroper, Bildungs- oder Nachhaltigkeitsprojekte: Es gelingt dem Orchester immer wieder, mit innovativen Ideen kulturelle Teilhabe zu befördern, neue Musik-Räume zu öffnen und Menschen generationenübergreifend zu verbinden. Jeder Euro für die KAP ist eine gute Investition für die Zukunft der Kultur und für die Kultur der Zukunft.“*

Die 2001 gegründete **Kammerakademie Potsdam (KAP)** ist das Hausorchester des Potsdamer Nikolaisaals. Sie bietet ein abwechslungsreiches Repertoire von Barock über Klassik und Romantik bis zur Moderne. Zu den Höhepunkten der vergangenen Jahre zählen Gastspiele in der Hamburger Elbphilharmonie, erfolgreiche Tourneen durch Europa, nach Asien und Südamerika, diverse Festivalteilnahmen, die jährliche Winteroper im Neuen Palais, die Auszeichnung als 'Orchester des Jahres 2015' sowie die 2022 mit dem OPUS Klassik als 'Orchester des Jahres' ausgezeichnete Einspielung der letzten drei Mozart-Sinfonien unter der Leitung von Chefdirigent Antonello Manacorda. Die Kammerakademie engagiert sich zudem in der musikalischen Bildung, etwa mit dem Projekt 'Musik schafft Perspektive' in Kooperation mit der Potsdamer Stadteilschule Drewitz. Das Orchester leistet auch Pionierarbeit zu Nachhaltigkeitsaspekten im Kulturbereich und kooperiert dafür mit dem Potsdamer Forschungsinstitut für Nachhaltigkeit RIFS. Das Kulturministerium unterstützt die KAP innerhalb des Theater- und Orchesterrahmenvertrages von 2023 bis 2026 mit insgesamt rund 1,48 Millionen Euro. Weitere Informationen: www.kammerakademie-potsdam.de